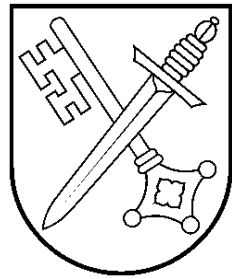


STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	113/26
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	☒ Barrierefreiheit
	☒ Gleichstellung
	☐ Finanzen
Eingang am:	07.10.2026
Version	1

Teilnahme:	intern:	Herr Müller
	extern:	

TOP:	
------	--

☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich
--	---

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Gemeinderat	04.11.2026			B	

Art* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

Betreff:

Änderung der Besetzung des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport - Nachbesetzung eines sachkundigen Einwohners

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) stellt gemäß § 49 Abs. 3 Satz 3 i. V. m. § 47 Abs. 1 KVG LSA die geänderte Besetzung des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport fest.

Aufgrund der Benennung durch die Fraktion DIE LINKE/SPD wird Frau Sabine Fischer als sachkundige Einwohnerin dem Ausschuss für Soziales, Familien und Sport zugeordnet.

Die bisherige Zuordnung von Frau Christiane Krug als sachkundige Einwohnerin der Fraktion DIE LINKE/SPD endet aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Gemeinderat.

Finanzielle Auswirkung:

- ☒ nein ☐ ja, in folg. Höhe:
- Deckungsvorschlag: ☐ Haushaltsplan :
 ☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle:

Begründung:

Die bisherige Zuordnung von Frau Christiane Krug als sachkundige Einwohnerin der Fraktion DIE LINKE/SPD endet aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Gemeinderat.

Der Ausschuss für Soziales, Familien und Sport der Stadt Naumburg (Saale) ist gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 1 der Hauptsatzung der Stadt Naumburg (Saale) als beratender Ausschuss eingerichtet. Gemäß § 11 Abs. 1 der Hauptsatzung besteht der Ausschuss aus insgesamt 15 Mitgliedern, davon neun stimmberechtigten Mitgliedern und sechs sachkundigen Einwohnern.

Herr Thomas Rode war als Stadtrat Mitglied des Gemeinderates der Stadt Naumburg (Saale) und zugleich stimmberechtigtes Mitglied des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport. Herr Rode ist zum 1. Mai 2026 aus dem Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) ausgeschieden. Das Ausscheiden wurde durch Beschluss des Gemeinderates in seiner Sitzung am 17. Juni 2026 festgestellt.

Infolge des Ausscheidens von Herrn Rode rückte Frau Krug als nächst festgestellte Bewerberin der entsprechenden Wählergruppe in den Gemeinderat nach. Die Nachbesetzung und damit die Mitgliedschaft von Frau Krug im Gemeinderat wurde mit Beschluss in der Sitzung des Gemeinderates am 16. September 2026 festgestellt.

Frau Krug war zuvor als sachkundige Einwohnerin Mitglied des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport und nahm dort den der Fraktion DIE LINKE/SPD zustehenden Sitz einer sachkundigen Einwohnerin wahr.

Mit dem Nachrücken von Frau Krug in den Gemeinderat kann sie nicht gleichzeitig weiterhin als sachkundige Einwohnerin dem Ausschuss für Soziales, Familien und Sport angehören. Dies ergibt sich aus § 49 Abs. 3 KVG LSA. Danach können Mitglieder der Vertretung nicht als sachkundige Einwohner benannt werden.

Der der Fraktion DIE LINKE/SPD zustehende Sitz einer sachkundigen Einwohnerin bzw. eines sachkundigen Einwohners ist daher neu zu besetzen. Gemäß § 49 Abs. 3 KVG LSA gelten für die Besetzung der beratenden Ausschüsse mit sachkundigen Einwohnern die Regelungen des § 47 Abs. 1 KVG LSA entsprechend.

Nach § 47 Abs. 1 Satz 5 KVG LSA benennen die Fraktionen die Mitglieder der Ausschüsse. Das Benennungsrecht für den der Fraktion DIE LINKE/SPD zustehenden Sitz liegt somit bei der Fraktion DIE LINKE/SPD.

Die Fraktion DIE LINKE/SPD hat für den frei gewordenen Sitz als sachkundige Einwohnerin Frau Sabine Fischer benannt.

Gemäß § 49 Abs. 3 Satz 3 KVG LSA stellt der Gemeinderat die sich aus der Verteilung der sachkundigen Einwohner auf die Fraktionen ergebende Ausschussbesetzung durch Beschluss fest.

Mit dem vorliegenden Beschluss wird daher die geänderte Besetzung des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport festgestellt. Der bisher von Frau Krug wahrgenommene Sitz als sachkundige Einwohnerin der Fraktion DIE LINKE/SPD wird aufgrund der nunmehr bestehenden Mitgliedschaft von Frau Krug im Gemeinderat mit Frau Fischer neu besetzt.

Die Nachbesetzung erfolgt somit aufgrund des Ausscheidens von Frau Krug aus ihrer Funktion als sachkundige Einwohnerin infolge ihres Nachrückens in den Gemeinderat und aufgrund der Benennung von Frau Fischer durch die Fraktion DIE LINKE/SPD.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Nachbesetzung des Sitzes als sachkundige Einwohnerin ergeben sich keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen für die Stadt Naumburg (Saale).

Das bisher an Frau Krug als sachkundige Einwohnerin zu zahlende Sitzungsgeld entfällt aufgrund ihrer nunmehrigen Mitgliedschaft im Gemeinderat. Im Gegenzug erhält Frau Fischer als neu benannte sachkundige Einwohnerin für die Teilnahme an den Sitzungen das nach den geltenden Regelungen vorgesehene Sitzungsgeld.

Die Nachbesetzung führt somit insgesamt zu keiner Erhöhung der für die sachkundigen Einwohner vorgesehenen Aufwendungen.

Armin Müller
Oberbürgermeister